

Reich gedeckter Natur-Tisch

Dorfwiese wächst und gedeiht

© 15.06.2017 | Stand 15.06.2017, 02:42 Uhr



Angehen vom Wiesenprojekt: von links Claudia Hufnagel (Gartenbauverein), Rainer Blaschke (Landschaftspflegeverband) und Bürgermeister Franz Josef Weber. – Foto: Sch

Malgersdorf. Das Dorfwiesenprojekt der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt wächst und gedeiht nicht nur in Mitterskirchen (wir berichteten), sondern auch im Embachtal. Bürgermeister Franz-Josef Weber stellte zudem seine eigene Wiese an der Straße nach Amberg zur Verfügung.

Mit der Hilfe des Landschaftspflegeverbandes Rottal-Inn wurde vor zwei Jahren samenhaltiges Mähgut artenreicher Wiesen auf die vorbereitete Wiesenflächen übertragen, um den Blumenanteil zu fördern. Weil heuer die ersten Erfolge augenscheinlich sind, lud Bürgermeister Franz Josef Weber nun alle Projektbeteiligten zu einer Wiesenbegehung ein. Entlang der Spazierwege am Embach sollen noch mehr blüten- und erlebnisreiche Wiesen entstehen. Bisher wächst hier vor allem grasreiches Einheitsgrün, das wenig Erlebnisvielfalt bietet.

Rainer Blaschke vom Landschaftspflegeverband freut sich über den sichtbaren Erfolg der Maßnahmen. "Der Artenreichtum stellt sich entsprechend der Entwicklungsdauer unserer heimischen Wiesenkräuter erst im Laufe der Zeit ein", informierte er. Wenn dann Margeriten, Flocken- und Glockenblumen in schönstem Bunt blühen, werden sich nicht nur die Spaziergänger freuen und Kinder wieder Blumen pflücken können. Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge finden in den blütenreichen Wiesen einen reich gedeckten Tisch, so der Fachmann.

Blaschke dankte vor allem Bürgermeister Franz Josef Weber für die Aufgeschlossenheit der Gemeinde und Claudia Hufnagel vom Gartenbauverein für die Unterstützung.

– pra

URL: http://plus.pnp.dehttps://plus.pnp.de/lokales/eggenfelden/2547311_Reich-gedeckter-Natur-Tisch.html

Copyright © Passauer Neue Presse GmbH. Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weiterveröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung auch in elektronischer Form, sowie eine Speicherung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.